

# De Feschli-Schwiizerfranke

Autor(en): **Ammann, Julius**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **73 (1947)**

Heft 46

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-486590>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**De Feschli-Schwiizerfranke**

Do schwätzids all vo Uusgliichsrappe;  
 schtudierid, womme s Geld chönnt neeh.  
 E Loch ischt dei im Bundesseckel,  
 wenn d s aaluegscht, chönts di öberneeh. — —  
 Do hends schiints a de Züka z Zöri  
 dr millionschti Bsuech prämiert. —  
 Dei, wommers usgeed zom Vergnüege,  
 dei chamm mers hole, s good wie gschmiert. —  
 Bi jedem Fesch en Schwiizerfranke  
 so quasi als Vergnüegigsschtüür  
 wör bschüsse ond s brächt käs is wanke.  
 Wer s Geld verpotzt, dem ischt nüz z tüür.  
 Geend lieber drom dr Ehretäller  
 em Bundesrot Herr Nobs i d Hand. — —  
 En Huffe Feschli-Schwiizerfränkli  
 die helfid uf em Vaterland.

Julius Ammann



Gehören Sie, verehrter  
 Leser, zu den Liebhabern  
 dünner Rasierklingen? Möch-  
 ten Sie eine dünne Klinge ken-  
 nen lernen, die noch weicher über Ihre  
 Wangen gleitet, noch besser schneidet  
 und länger scharf bleibt?  
 Dann raten wir Ihnen zur  
 dünnen Gillette in der  
 rot-schwarzen Packung.

10 Klingen  
 FR. **170**

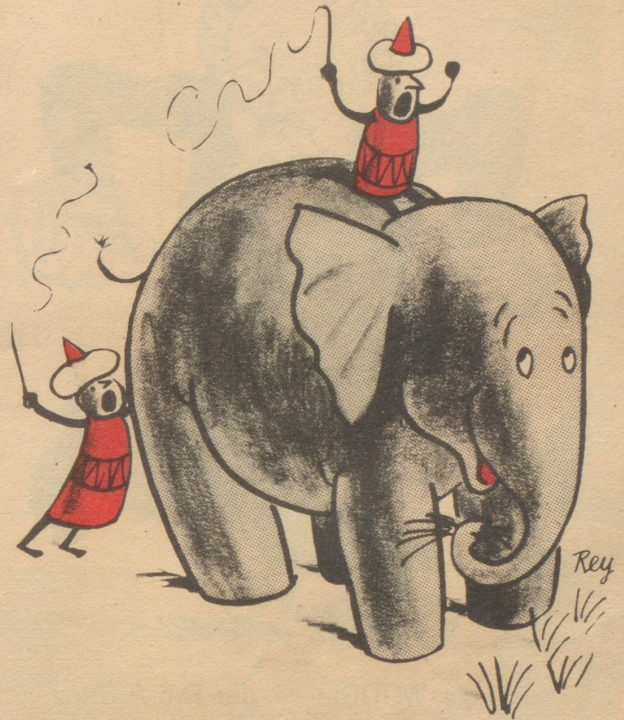
**Die DÜNNE Gillette**



Speziell hergestellt für  
 alle, die eine dünne  
 Klinge vorziehen!

**„Ein guter Tag beginnt mit Gillette“**

Gillette Handels AG, Zürich 9



**So unempfindlich**

*ist leider nicht jede Haut...  
 Beim Rasieren  
 ist das zu spüren.  
 Zur Stärkung der Haut  
 für morgen  
 nehmen Sie deshalb heute*

**XYREEN**

*after shaving lotion*

Flaschen zu 2.60 • 4.20 • 11.30 + Steuern

F. HOFFMANN-LA ROCHE & CO., A.G.  
 BASEL - KOSMETISCHE ABTEILUNG